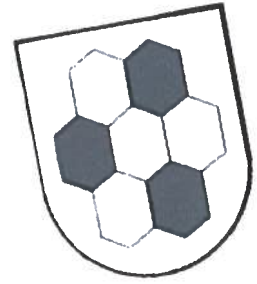


Stadt Bergkamen



---

# Amtsblatt

## **Amtliche Bekanntmachungen**

Ausgabe: 21/2017

Datum: 19.12.2017

## INHALTSVERZEICHNIS

Amtlicher Teil	Seite
47. Bekanntmachung der 19. Änderung vom 18.12.2017 der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bergkamen	165 - 169
48. Bekanntmachung der 16. Änderung vom 18.12.2017 der Satzung über die Erhebung von Standgeld an Markttagen, bei Kirmessen und sonstigen Veranstaltungen in der Stadt Bergkamen	170 - 171
49. Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung vom 18.12.2017 zur Gebührensatzung zur Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Bergkamen	172 - 174
50. Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung vom 18.12.2017 zur Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Stadt Bergkamen	175 - 176
51. Bekanntmachung der 23. Änderungssatzung vom 18.12.1017 zur Satzung über die Abfallbeseitigungsgebühren der Stadt Bergkamen	177 - 178
52. Bekanntmachung der 24. Änderungssatzung vom 18.12.2017 zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Stadt Bergkamen	179 - 193
53. Bekanntmachung der Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer für das Jahr 2018 in der Stadt Bergkamen vom 18.12.2017	194 - 195
54. Bekanntmachung der Satzung vom 18.12.2017 zur Aufhebung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Bergkamen für das Vermitteln oder Veranstalten von Pferde- und Sportwetten in Einrichtungen (Wettbüros)	196 - 197
55. Entgeltordnung für das Stadtmuseum Bergkamen vom 01.01.2012, Änderung vom 14.12.2017	198 - 199

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Bergkamen  
Bezugsbedingungen: Abonnement jährlich 10 EUR  
Einzelexemplar 1 EUR

Das Amtsblatt kann einzeln und im Abonnement bezogen werden bei der Stadt Bergkamen, Zentrale Dienste, Rathausplatz 1, 59192 Bergkamen, (Lieferanschrift), Postfach 15 60, 59179 Bergkamen (Postanschrift),  
Telefon (02307/965-235) oder per E-Mail: [Organisation@bergkamen.de](mailto:Organisation@bergkamen.de)

47

## BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Die vorstehende vom Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 beschlossene 19. Änderungssatzung vom 18.12.2017 zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 18.12.1991 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird auf die Bestimmungen des § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW 1994, S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 15.11.2016 (GV NRW S. 966) hingewiesen. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,  
oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bergkamen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bergkamen, den 18.12.2017



Roland Schäfer  
Bürgermeister

**Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 18.12.1991 in der Fassung der 19. Änderungssatzung vom 18.12.2017**

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. November 2016 (GV NRW S. 966), der §§ 1, 4, 5, 6 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (GV NRW S. 1150), sowie des Bestattungsgesetzes NRW vom 17.06.2003 (GV NRW S. 313), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09. Juli 2014 (GV NRW S. 405) hat der Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 folgende 19. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 18.12.1991 beschlossen:

**Art. I**

§ 3 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Die Gebühr wird nach dem zu dieser Satzungsänderung als Bestandteil gehörenden Tarif erhoben.

**Art. II**

**Gebührentarif**

**Gebührentarif**

**zur 19. Änderung der Friedhofsgebührensatzung  
der Stadt Bergkamen**

<b>Ziffer</b>	<b>Gegenstand</b>	<b>Gebühren €</b>
<b>1.</b>	<b><u>Gebühren für den Erwerb des Nutzungsrechtes an Grabstätten</u></b>	
1.1	<b>Reihengräber</b>	
1.1.1	Grabstelle für Kinder bis zu 5 Jahren	830,00
1.1.2	Grabstelle für Personen über 5 Jahren	1.105,00
1.1.3	Anonyme Grabstelle für Personen über 5 Jahren	1.020,00
1.1.4	Grabstelle für Personen über 5 Jahren im Rasenfeld	1.020,00
1.1.5	Grabstelle im Schmetterlingsfeld	400,00
1.1.6	Urnengrabstelle	660,00
1.1.7	Anonyme Urnengrabstelle	580,00
<b>Ziffer</b>	<b>Gegenstand</b>	<b>Gebühren €</b>

1.1.8	Urnengrabstelle im Rasenfeld	580,00
1.1.9	Urnengrabstelle im Baumgrabfeld	660,00
1.1.10	Kindergrabstelle im Rasenfeld	750,00
1.1.12	Urnengrabstelle im Rosenquartier	660,00
1.1.13	Urnengrabstelle/Urnenische in der Urnenwand	685,00
1.2	<b>Wahlgräber</b>	
1.2.1	für jede Grabstelle und für 30 Jahre	1.845,00
1.2.2	bei Urnenwahlgräbern je Grabstelle und für 20 Jahre	1.400,00
1.2.3	für jede Grabstelle und für 30 Jahre im Rasenfeld	1.530,00
1.2.4	für jede Urnengrabstelle und für 20 Jahre im Rasenfeld	1.235,00
1.2.5	bei Urnenwahlgräbern als Familiengrab und für 20 Jahre	1.570,00
1.2.6	für jede Urnengrabstelle im Rosenquartier für 20 Jahre	1.400,00
1.2.7	für jede Urnengrabstelle im Baumgrabfeld für 20 Jahre	1.235,00
1.2.8	für jede Urnengrabstelle/Urnenische in der Urnenwand für 20 Jahre	1.525,00
1.3	<b>Aschestreifelder</b>	
1.3.1	Verstreuung der Asche	330,00
1.4	<b>Verlängerung des Nutzungsrechtes an vorhandenen Wahlgrabstätten</b>	
	Das Nutzungsrecht muss bei jeder Belegung um die Differenz an Jahren verlängert werden, die zwischen der erworbenen Restzeit und der für die letzte Bestattung vorgeschriebenen gesetzlichen Ruhezeit (30 Jahre/20 Jahre) liegt.	
1.4.1	für jede Wahlgrabstelle und jährlich	61,50
1.4.2	bei Urnenwahlgräbern für jede Grabstelle und jährlich	70,00
1.4.3	bei Urnenwahlgräbern als Familiengrab und jährlich	78,50
1.4.4	bei Wahlgräbern im Rasenfeld für jede Grabstelle und jährlich	56,00
1.4.5	Bei Urnenwahlgräbern im Rasenfeld für jede Grabstelle und jährlich	61,75
1.4.6	Bei Urnenwahlgräbern im Rosenquartier f. jede Grabstelle u. jährlich	70,00
1.4.7	Bei Urnenwahlgräbern in der Urnenwand f. jede Grabstelle u. jährlich	76,25

2.	<b>Gebühren für die Bestattung von Leichen und Urnen</b>	
2.1	<b>Gebühren für die Grabbereitung</b>	
2.1.1	als Reihengrab für Kinder bis zu 5 Jahren	275,00
2.1.2	als Reihengrab für Personen über 5 Jahre	625,00
2.1.3	als Urnenreihengrab	125,00
2.1.4	als Wahlgrabstelle für Kinder bis zu 5 Jahren	275,00
2.1.5	als Wahlgrabstelle für Personen über 5 Jahre	830,00
2.1.6	als Urnenwahlgrab	125,00
2.1.7	als Urnengrabstelle im Baumgrabfeld	200,00
2.1.8	als Grab im Schmetterlingsfeld	200,00
2.1.9	als Urnengrabstelle in der Urnenwand	100,00
2.1.10	als Urnengrabstelle anonym nach Ablauf der Ruhezeit in der Urnenwand	125,00

Ziffer	Gegenstand	Gebühren €
2.2	<b>Ausbetten zur Beisetzung auf einem auswärtigen Friedhof</b>	
2.2.1	Kinder bis zu 5 Jahren	830,00
2.2.2	Personen über 5 Jahre	1.380,00
2.2.3	Urnen	550,00
2.3	<b>Ausbetten und Wiederbestatten auf einem städtischen Friedhof (auch im Falle einer Obduktion)</b>	
2.3.1	Kinder bis zu 5 Jahren	1.105,00
2.3.2	Personen über 5 Jahre, Wiederbestattung in einem Reihengrab	2.005,00
2.3.3	Personen über 5 Jahre, Wiederbestattung in einem Wahlgrab	2.210,00
2.3.4	Urnen	675,00
3.	<b><u>Gebühren für die Benutzung der Friedhofseinrichtungen</u></b>	
	- ersatzlos gestrichen -	
4.	<b>Sonstige Gebühren</b>	
4.1	<b>Für die Berechtigung zur Ausführung von gewerblichen Arbeiten auf den Friedhöfen nach § 6 der Friedhofssatzung</b>	
4.1.1	für ein Kalenderjahr	26,50
4.2	<b>Ausstellung der Zweitschrift einer Urkunde</b>	15,00
4.3	<b>Umschreibung des Nutzungsrechtes</b>	20,00

4.4	<b>Pflege von anonymen Grabstätten sowie Grabstätten in Rasenfeldern für die Dauer der Ruhezeit</b>	
4.4.1	Pflege eines anonymen Reihengrabes	375,00
4.4.2	Pflege eines Reihengrabes im Rasenfeld	375,00
4.4.3	Pflege eines anonymen Urnenreihengrabes	60,00
4.4.4	Pflege eines Urnenreihengrabes im Rasenfeld/Baumgrabfeld	60,00
4.4.5	Pflege eines Wahlgrabes im Rasenfeld je Stelle	375,00
4.4.6	Pflege eines Urnenwahlgrabes im Rasenfeld je Stelle	60,00
4.4.8	Urnenreihengrab im Rosenquartier	85,00
4.4.9	Urnenwahlgrab im Rosenquartier je Stelle	85,00
4.5	<b>Genehmigungen zur Aufstellung von Grabmälern, Grababdeckungen und Grabeinfassungen</b>	70,50
4.6	<b>Einebnen von Grabstätten vor Ablauf der Ruhezeit bzw. Nutzungszeit auf Antrag der Angehörigen</b>	
4.6.1	<b>Einmalige Gebühren - nur in Verbindung mit Gebühren für die jährlich entstehenden Pflegekosten nach 4.6.2 -</b>	
4.6.1.1	Reihengrab für Kinder bis zu 5 Jahren	60,00
4.6.1.2	Reihengrab für Personen über 5 Jahre	100,00
4.6.1.3	Urnenreihengrab	60,00
4.6.1.4	Wahlgrab je Stelle	100,00
4.6.1.5	Urnenwahlgrab je Stelle	60,00

<b>Ziffer</b>	<b>Gegenstand</b>	<b>Gebühren €</b>
4.6.2	Pflegekosten pro Jahr	
	Die Höhe der Gesamtpflegekosten ermittelt sich durch Multiplikation des entsprechenden Gebührentarifes mit der Anzahl der Jahre der nach Rückgabe des Rechtes verbleibenden Ruhezeit	
4.6.2.1	Pflegekosten pro Jahr zu Ziffer 4.6.1.1	50,00
4.6.2.2	Pflegekosten pro Jahr zu Ziffer 4.6.1.2 oder 4.6.1.4 je Stelle	70,00
4.6.2.3	Pflegekosten pro Jahr zu Ziffer 4.6.1.3 oder 4.6.1.5 je Stelle	35,00

### **Art. III**

Die Änderung tritt am 01.01.2018 in Kraft.



48

## BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Die vorstehende vom Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 beschlossene 16. Änderungssatzung vom 18.12.2017 zur Satzung über die Erhebung von Standgeld an Markttagen, bei Kirmessen und sonstigen Veranstaltungen in der Stadt Bergkamen vom 17.12.2001 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird auf die Bestimmungen des § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW 1994, S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 15.11.2016 (GV NRW S. 966) hingewiesen. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,  
oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bergkamen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bergkamen, den 18.12.2017



Roland Schäfer  
Bürgermeister

**Satzung  
über die Erhebung von Standgeld  
an Markttagen, bei Kirmessen und sonstigen Veranstaltungen  
in der Stadt Bergkamen  
vom 17.12.2001  
in der Fassung der 16. Änderungssatzung  
vom 18.12.2017**

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV. NRW. S. 966), und des § 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.12.2016 (GV. NRW. S. 1150), hat der Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 folgende Satzungsänderung beschlossen:

**Art. I**

§ 3 wird bezüglich der Ziff. 1 im dritten Absatz wie folgt gefasst:

„I. Wochenmarkt

Standgeld pro lfd. m und Markttag 2,90 EUR“

Im Übrigen bleibt die Vorschrift unberührt.

**Art. II**

Diese Satzungsänderung tritt mit Wirkung zum 01.01.2018 in Kraft.

## BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Die vorstehende vom Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 beschlossene 1. Änderungssatzung vom 18.12.2017 zur Gebührensatzung vom 16.12.2016 zur Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Bergkamen vom 16.12.2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird auf die Bestimmungen des § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW 1994, S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 15.11.2016 (GV NRW S. 966) hingewiesen. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,  
oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bergkamen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bergkamen, den 18.12.2017



Roland Schäfer  
Bürgermeister

## Gebührensatzung

vom 16.12.2016 zur Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Bergkamen vom 16.12.2016 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 18.12.2017

Aufgrund

- der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 15.11.2016 (GV. NRW. 2016, S. 966),
- der § 1, 2, 4, 6 bis 8, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV. NRW. 1969, S. 712), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 15.12.2016 (GV. NRW. 2016, S. 1150),
- des § 54 des Landeswassergesetzes NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.6.1995 (GV. NRW. 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.07.2016 (GV. NRW. 2016, S. 559 ff.),
- des Nordrhein-Westfälischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz vom 08.07.2016 (AbwAG NRW, GV. NRW. 2016, S. 559 ff.), sowie
- des Gesetzes zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 2017 (Gemeindefinanzierungsgesetz 2017 - GFG 2017) vom 15. Dezember 2016, (GV. NRW. S.1130)

hat der Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 folgende Änderung der Gebührensatzung beschlossen:

### Artikel I

§ 4 Abs. 8, 9 erhalten folgende Fassungen:

#### § 4 Schmutzwassergebühren

(8) Die Gebühr beträgt jährlich bei Inanspruchnahme

- |   |         |
|---|---------|
| a) je m <sup>3</sup> Schmutzwasser  | 4,24 €, |
| b) für Mitglieder von Abwasserverbänden, die wegen der Ableitung von Abwässern von den Verbänden selbst zu Verbandslasten oder Abgaben herangezogen werden, je m <sup>3</sup> Schmutzwasser                                       | 2,63 €, |
| c) für die Ableitung von Abwässern in Anlagen und Einrichtungen, die nicht von der Stadt Bergkamen, sondern vom Lippeverband für die Entwässerung des Bergkamener Stadtgebietes betrieben werden, je m <sup>3</sup> Schmutzwasser | 1,62 €, |

sofern der Gebührenpflichtige nicht vom Lippeverband gesondert zu Verbandslasten herangezogen wird.

(9) Die Abwassergebührenhilfe 2018 beträgt jährlich bei Inanspruchnahme in 2018

- |   |        |
|---|--------|
| a) Je m <sup>3</sup> Schmutzwasser  | 0,14 € |
| b) Für Mitglieder von Abwasserverbänden, die wegen der Ableitung von Abwässern von den Verbänden selbst zu Verbandslasten |        |

- oder Abgaben herangezogen werden, je m<sup>3</sup> Schmutzwasser 0,09 €
- c) Für die Ableitung von Abwässern in Anlagen und Einrichtungen, die nicht von der Stadt Bergkamen, sondern vom Lippeverband für die Entwässerung des Bergkamener Stadtgebietes betrieben werden, sofern der Gebührenpflichtige nicht vom Lippeverband gesondert zu Verbandslasten herangezogen wird, je m<sup>3</sup> Schmutzwasser 0,05 €

## Artikel II

§ 5 Abs. 5, 6 erhalten folgende Fassungen:

### § 5 Niederschlagswassergebühr

(5) Die Gebühr beträgt jährlich bei Inanspruchnahme

- a) je m<sup>2</sup> bebauter und/oder befestigter Fläche i. S. des Abs. 1 1,78 €
- b) für Mitglieder von Abwasserverbänden, die wegen der Ableitung von Abwässern von den Verbänden selbst zu Verbandslasten oder Abgaben herangezogen werden, je m<sup>2</sup> bebauter und/oder befestigter Fläche i. S. des Abs. 1 1,39 €
- c) für die Ableitung von Abwässern in Anlagen und Einrichtungen, die nicht von der Stadt Bergkamen, sondern vom Lippeverband für die Entwässerung des Bergkamener Stadtgebietes betrieben werden, je m<sup>2</sup> bebauter und/oder befestigter Fläche i. S. des Abs. 1 0,39 €

sofern der Gebührenpflichtige nicht vom Lippeverband gesondert zu Verbandslasten herangezogen wird.

(6) Die Abwassergebührenhilfe 2018 beträgt jährlich bei Inanspruchnahme in 2018

- a) Je m<sup>2</sup> bebauter und/oder befestigter Fläche i. S. des Abs. 1 0,06 €
- b) Für Mitglieder von Abwasserverbänden, die wegen der Ableitung von Abwässern von den Verbänden selbst zu Verbandslasten oder Abgaben herangezogen werden, je m<sup>2</sup> bebauter und /oder befestigter Fläche i. S. des Abs. 1 0,05 €
- c) Für die Ableitung von Abwässern in Anlagen und Einrichtungen, die nicht von der Stadt Bergkamen, sondern vom Lippeverband für die Entwässerung des Bergkamener Stadtgebietes betrieben werden, sofern der Gebührenpflichtige nicht vom Lippeverband gesondert zu Verbandslasten herangezogen wird, je m<sup>2</sup> bebauter und/oder befestigter Fläche i. S. des Abs. 1 0,01 €

## Artikel III

§ 16 erhält folgende Fassung:

### § 16 Inkrafttreten

## BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Die vorstehende vom Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 beschlossene 1. Änderungssatzung vom 18.12.2017 zur Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Stadt Bergkamen vom 16.12.2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird auf die Bestimmungen des § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW 1994, S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 15.11.2016 (GV NRW S. 966) hingewiesen. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
  - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
  - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bergkamen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bergkamen, den 18.12.2017



Roland Schäfer  
Bürgermeister

**Satzung  
über die Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen  
der Stadt Bergkamen vom 16.12.2016  
in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 18.12.2017**

Aufgrund

- der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 15.11.2016 (GV.NRW. 2016 S. 966),
- der §§ 60, 61 des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I 2009, S. 2585 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18.07.2017 (BGBl. I 2016, S. 2771),
- der §§ 43 ff., 46 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV. NRW. 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.07.2016 (GV.NRW. 2016, S. 559 ff.),
- der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser vom 17.10.2013 (SüwVO Abw – GV. NRW. 2013, S. 602 ff. – hier bezeichnet als SüwVO Abw NRW 2013), zuletzt geändert durch Art. 23 des Gesetzes vom 08.07.2016 (GV. NRW. 2016, S. 559 ff.),
- des Nordrhein-Westfälischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz vom 08.07.2016 (AbwAG NRW, GV. NRW. 2016, S. 559 ff.),
- des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten vom 19.02.1987 (BGBl. I , S. 602), zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 27.08.2017 (BGBl. I 2017, S. 3295),

hat der Rat der Stadt Bergkamen am 14.12.2017 folgende Änderung der Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen beschlossen:

**Artikel I**

§ 13 erhält folgende Fassung:

§ 13  
Gebührensatz

Die Benutzungsgebühr für die Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen beträgt 108,02 €/m<sup>3</sup> abgefahrenen Grubeninhaltes

**Artikel II**

§ 18 erhält folgende Fassung:

§ 18  
Inkrafttreten

Die Satzungsänderung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Die vorstehende vom Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 beschlossene 23. Änderungssatzung vom 18.12.2017 zur Satzung über die Abfallbeseitigungsgebühren der Stadt Bergkamen vom 20.12.1993 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird auf die Bestimmungen des § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW 1994, S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 15.11.2016 (GV NRW S. 966) hingewiesen. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,  
oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bergkamen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bergkamen, den 18.12.2017



Roland Schäfer  
Bürgermeister



**Satzung über die Abfallbeseitigungsgebühren  
der Stadt Bergkamen vom 20.12.1993  
in der Fassung der 23. Änderungssatzung vom 18.12.2017**

Aufgrund des § 7 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV NRW S. 966), des § 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.12.2016 (GV NRW S. 1150), und des § 9 Abs. 2 des Abfallgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.06.1988 (GV NRW S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 07.04.2017 (GV NRW S. 442), hat der Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 folgende Satzungsänderung beschlossen:

**Art. I**

§ 5 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Die Gebühr bzw. der Höchstsatz der Vorausleistung für die Beseitigung von Restmüll beträgt je Liter 3,75 € jährlich.

**Art. II**

§ 5 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Die Gebühr bzw. der Höchstsatz der Vorausleistung für die Beseitigung von organischen Abfällen beträgt je Liter 1,66 € jährlich.

**Art. III**

Diese Satzungsänderung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

Bergkamen, 18.12.2017

Roland Schäfer  
Bürgermeister

Thomas Hartl  
Schriftführer

## BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Die vorstehende vom Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 beschlossene 24. Änderungssatzung vom 18.12.2017 zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Stadt Bergkamen vom 21.12.1994 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird auf die Bestimmungen des § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW 1994, S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 15.11.2016 (GV NRW S. 966) hingewiesen. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,  
oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bergkamen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bergkamen, den 18.12.2017



Roland Schäfer  
Bürgermeister

**Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren  
(Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Bergkamen vom 21.12.1994)  
In der Fassung der 24. Änderungssatzung vom 18.12.2017**

Aufgrund des § 7 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV NRW S. 966), der §§ 3 u. 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NRW) vom 18.12.1975 (GV NRW S. 706), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25.10.2016 (GV NRW S. 868), und der §§ 4 u. 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.12.2016 (GV NRW S. 1150), hat der Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 folgende Satzungsänderung beschlossen:

**Art. I**

§ 6 Abs. 4 erhält folgende Fassung:

Bei einer einmaligen wöchentlichen Reinigung ohne Winterwartung beträgt die Benutzungsgebühr je m Grundstücksseite (Abs. 1 – 3) jährlich 1,92 €.

**Art. II**

§ 6 Abs. 5 erhält folgende Fassung:

Wird auch die Winterwartung von der Stadt durchgeführt, so beträgt die Benutzungsgebühr je m Grundstücksseite (Abs. 1 – 3) jährlich

- |    |  |        |
|----|--|--------|
| a) | für Straßen der Priorität 1 (Faktor 1,0)                 | 0,80 € |
| b) | für Straßen der Priorität 2 (Faktor 1,0, bezogen auf a)  | 0,80 € |
| c) | für Straßen der Priorität 3 (Faktor 0,75, bezogen auf a) | 0,60 € |

**Art. III**

Diese Satzungsänderung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

Bergkamen, 18.12.2017

Roland Schäfer  
Bürgermeister

Thomas Hartl  
Schriftführer

**Straßenverzeichnis**

**der Stadt Bergkamen  
als Bestandteil der Straßenreinigungssatzung**

<b>Straße</b>	<b>Abgrenzung</b>	<b>Klassifi- zierung</b>	<b>Straßenreinigung/ Winterdienst</b>	<b>Prio- rität</b>
Adolf-Reichwein-Straße		Anl.	Anlieger	
Agnes-Miegel-Straße		Anl.	Anlieger	
Ägypten		Anl.	Anlieger	
Ahornweg		Anl.	Anlieger	
Akazienweg		Anl.	Anlieger	
Albert-Einstein-Straße		Anl.	EBB	1
Albert-Schweitzer-Straße		Anl.	EBB	1
Alfred-Döblin-Straße		Anl.	Anlieger	
Alisostraße		i. ö.	EBB	1
Am Alkenbach		Anl.	Anlieger	
Am Alten Sägewerk		Anl.	Anlieger	
Am Bammerbach		Anl.	Anlieger	
Am Boirenbusch		Anl.	EBB	3
Am Burghang		Anl.	Anlieger	
Am Dreischen		Anl.	Anlieger	
Am Friedrichsberg		Anl.	EBB	2
Am Geistbaum		Anl.	Anlieger	
Am Goldbach		Anl.	Anlieger	
Am Hagen		Anl.	Anlieger	
Am Hauptfriedhof		i. ö.	EBB	2
Am Himmeldieck		Anl.	Anlieger	
Am Hohen Kamp		Anl.	Anlieger	
An Holl		Anl.	EBB	3
Am Kastellgraben		Anl.	Anlieger	
Am Kiwitt		Anl.	Anlieger	
Am Kobbeloh		Anl.	Anlieger	
Am Kreiloh		Anl.	EBB	3
Am Kuhbach		Anl.	Anlieger	
Am Kulver		Anl.	Anlieger	
Am Landwehrpark		Anl.	EBB	3

Straße	Abgrenzung	Klassifizierung	Straßenreinigung/ Winterdienst	Priorität
Am Langen Kamp		Anl.	Anlieger	
Am Osttor		Anl.	Anlieger	
Am Roggenkamp		i. ö.	EBB	1
Am Romberger Wald		Anl.	Anlieger	
Am Römerberg		i. ö.	EBB	2
Am Römerlager		Anl.	EBB	2
Am Schlagbaum		Anl.	EBB	3
Am Schlehdorn		Anl.	Anlieger	
Am Sportplatz		Anl.	EBB	3
Am Stadion		Anl.	Anlieger	3
Am Stadtmarkt		Anl.	EBB	3
Am Südhang		Anl.	Anlieger	2
Am Südtor		Anl.	Anlieger	
Am Wieckenbusch		Anl.	Anlieger	
Am Wiehagen		Anl.	EBB	2
Amselstraße		Anl.	Anlieger	
An den Stapeläckern		Anl.	EBB	3
An der Dorndelle		Anl.	Anlieger	
An der Gänsekuhle		Anl.	Anlieger	
An der Kirche		Anl.	Anlieger	
An der Lanver		Anl.	Anlieger	
An der Schützenheide		Anl.	Anlieger	
An der Seseke	Nr. 6/7 bis Uferstr.	Anl.	EBB	3
An der Seseke	ab Nr. 8/9	Anl.	Anlieger	
Anne-Frank-Straße		Anl.	Anlieger	
Anton-Schmaus-Straße		Anl.	Anlieger	
Asternweg		Anl.	Anlieger	
Auf dem Braam		Anl.	Anlieger	
Auf dem Pfahl		Anl.	Anlieger	
Auf den Birken		Anl.	EBB	3
Auf den Goldäckern		Anl.	EBB	3
Auf den Sieben Stücken		Anl.	EBB	3
Auf der Alm		Anl.	EBB	3
Auf der Klause		Anl.	Anlieger	
Auf der Lette	außer: Gemarkung Oberaden, Flur 8, Flurstücke 251, 354,	Anl.	EBB	3

<b>Straße</b>	<b>Abgrenzung</b>	<b>Klassifi- zierung</b>	<b>Straßenreinigung/ Winterdienst</b>	<b>Prio- rität</b>
	469			
Auf der Lette	Gemarkung Oberaden, Flur 8, Flurstücke 251, 354, 469	Anl.	Anlieger	
Auf der Mittelhorst		Anl.	Anlieger	
Auf der Worth		Anl.	Anlieger	
Augustastraße		Anl.	Anlieger	
August-Bebel-Straße		Anl.	EBB	3
August-Schmidt-Straße		Anl.	Anlieger	
Augustusstraße		Anl.	Anlieger	
Augustweg		Anl.	Anlieger	
Bachstraße		i. ö.	EBB	2
Bahnhofstraße		Anl.	EBB	3
Bambergstraße		i. ö.	EBB	1
Barbarastraße		Anl.	EBB	3
Bayernweg		Anl.	Anlieger	
Bergstraße		Anl.	EBB	3
Berliner Straße		i. ö.	EBB	2
Bernhard-Letterhaus-Straße		Anl.	Anlieger	
Bertha-von-Suttner-Straße		Anl.	Anlieger	
Bertolt-Brecht-Straße		Anl.	Anlieger	
Beverstraße		Anl.	Anlieger	
Binsenheide		Anl.	Anlieger	
Birkenweg		Anl.	EBB	3
Bogenstraße		Anl.	Anlieger	
Böggefeld		Anl.	Anlieger	
Brandenburger Straße		Anl.	Anlieger	
Breslauer Straße		Anl.	Anlieger	
Bruktererstraße		Anl.	EBB	2
Buchenweg		Anl.	Anlieger	
Buchfinkenstraße		i. ö.	EBB	2
Buchweizenkamp		Anl.	Anlieger	
Buckenstraße		Anl.	Anlieger	
Burgemeisterweg		Anl.	Anlieger	
Burgstraße		Anl.	EBB	2
Büscherstraße		Anl.	EBB	2
Carl-von-Ossietzky-Straße		Anl.	Anlieger	

<b>Straße</b>	<b>Abgrenzung</b>	<b>Klassifizierung</b>	<b>Straßenreinigung/ Winterdienst</b>	<b>Priorität</b>
Carl-Zuckmayer-Straße		Anl.	Anlieger	
Celler Straße	Nr. 1 bis 30	Anl.	Anlieger	
Celler Straße	Nr. 32 bis Helmstedter Str.	Anl.	EBB	3
Cheruskerstraße		Anl.	EBB	3
Dahlienhof		Anl.	Anlieger	
Dahlienweg		Anl.	Anlieger	
Danziger Straße		Anl.	EBB	3
Dietrich-Bonhoeffer-Straße		Anl.	Anlieger	
Distelfinkstraße		Anl.	Anlieger	
Dorfstraße		Anl.	Anlieger	
Drei Finken		Anl.	Anlieger	
Dresdener Straße		Anl.	EBB	3
Droste-Hülshoff-Straße		Anl.	Anlieger	
Drususstraße		Anl.	Anlieger	
Ebertstraße		i. ö.	EBB	1
Efeweg		Anl.	Anlieger	
Eibenweg		Anl.	Anlieger	
Eichendorffstraße		Anl.	EBB	2
Eichenplatz		Anl.	EBB	3
Elsa-Brandström-Straße		Anl.	EBB	3
Emilie-Winkelmann-Straße		Anl.	Anlieger	
Emil-Nolde-Straße		Anl.	Anlieger	
Emsenweg		Anl.	Anlieger	
Erich-Kästner-Straße		Anl.	Anlieger	
Erlentiefenstraße	Industriestr. bis Königstr.	Anl.	EBB	3
Erlentiefenstraße	Königstr. bis Ende	Anl.	Anlieger	
Erlenweg		Anl.	Anlieger	
Ernst-Heilmann-Straße		Anl.	Anlieger	
Ernst-Reuter-Straße		Anl.	EBB	3
Ernst-Schering-Straße		Anl.	EBB	1
Ernst-von-Bodelschwingh-Straße		i. ö.	EBB	1
Erzbergerstraße		Anl.	Anlieger	
Eschenweg		Anl.	Anlieger	
Espenweg		Anl.	Anlieger	
Fäustelstraße		Anl.	Anlieger	

<b>Straße</b>	<b>Abgrenzung</b>	<b>Klassifizierung</b>	<b>Straßenreinigung/ Winterdienst</b>	<b>Priorität</b>
Feldstraße		Anl.	EBB	3
Fichtestraße		Anl.	EBB	3
Finkenstraße		Anl.	Anlieger	
Fliederweg		Anl.	Anlieger	
Flöz Dickebank		Anl.	Anlieger	
Föhrenweg		Anl.	Anlieger	
Freiherr-vom-Stein-Straße		Anl.	Anlieger	
Freiligrathstraße		Anl.	Anlieger	
Friedenstraße		Anl.	Anlieger	
Friedhofstraße		Anl.	Anlieger	
Friedrich-Ebert-Platz		Anl.	Anlieger	
Friedrich-Goerdeler-Straße		Anl.	EBB	3
Fritz-Erler-Straße		Anl.	EBB	3
Fritz-Husemann-Straße	Opferweg bis Ende	ü. ö.	EBB	1
Fritz-Steinhoff-Straße		Anl.	EBB	3
Fürstenhof		Anl.	Anlieger	
Gänseweg		Anl.	Anlieger	
Gartensiedlung		Anl.	Anlieger	
Gartenstraße		Anl.	Anlieger	
Gedächtnisstraße		i. ö.	EBB	1
Gerhart-Hauptmann-Straße		Anl.	Anlieger	
Germanenweg		Anl.	Anlieger	
Geschwister-Scholl-Straße	Landwehrstr. bis Roggenkamp	i. ö.	EBB	1
Geschwister-Scholl-Straße	Roggenkamp bis Ende	Anl.	Anlieger	
Gewerbestraße		i. ö.	EBB	2
Ginsterweg		Anl.	Anlieger	
Gladiolenweg		Anl.	Anlieger	
Glückaufstraße		Anl.	Anlieger	
Goekenheide	Nr. 67 bis Kampstr.	ü. ö.	EBB	1
Goethestraße		i. ö.	EBB	2
Görlitzer Straße		Anl.	EBB	3
Graf-Adolf-Straße		Anl.	Anlieger	
Grenzstraße		Anl.	Anlieger	
Grüner Weg		Anl.	EBB	2
Güldenauptsheide		Anl.	Anlieger	



<b>Straße</b>	<b>Abgrenzung</b>	<b>Klassifi- zierung</b>	<b>Straßenreinigung/ Winterdienst</b>	<b>Prio- rität</b>
Gustav-Heinemann-Straße		Anl.	Anlieger	
Gute-Hoffnung-Straße		Anl.	Anlieger	
Gutsweg		Anl.	Anlieger	
Hafenstraße		Anl.	Anlieger	
Hafenweg		Anl.	EBB	2
Haferkamp		Anl.	Anlieger	
Hahnenpatt		Anl.	Anlieger	
Haldenweg		Anl.	EBB	3
Hanenstraße		Anl.	Anlieger	
Hansastraße		Anl.	Anlieger	
Hans-Böckler-Straße		Anl.	EBB	2
Hansemannstraße		Anl.	EBB	3
Hans-Litten-Straße		Anl.	Anlieger	
Hardenbergstraße		Anl.	Anlieger	
Heckenweg		Anl.	Anlieger	
Hegelstraße		Anl.	EBB	3
Heidestraße		Anl.	Anlieger	
Heideweg		Anl.	EBB	2
Heiler Kirchweg		Anl.	Anlieger	
Heinestraße		Anl.	Anlieger	
Heinrich-Deist-Straße		Anl.	EBB	3
Heinrich-Imig-Straße		Anl.	Anlieger	
Heinrich-Jasper-Straße		Anl.	Anlieger	
Heinrich-Kämpchen-Straße		Anl.	Anlieger	
Heinrich-Lersch-Straße		Anl.	Anlieger	
Heinrich-Mann-Straße		Anl.	Anlieger	
Heinrich-Martin-Straße		Anl.	Anlieger	
Heinrichstraße		i. ö.	EBB	2
Hellweg		i. ö.	EBB	2
Helmstedter Straße		Anl.	EBB	3
Hermann-Hesse-Straße		Anl.	Anlieger	
Hermann-Löns-Straße		Anl.	Anlieger	
Hermann-Stehr-Straße		Anl.	Anlieger	
Hermannstraße		Anl.	EBB	3
Hessenweg		Anl.	Anlieger	
Hilda-Monte-Straße		Anl.	Anlieger	

<b>Straße</b>	<b>Abgrenzung</b>	<b>Klassifi- zierung</b>	<b>Straßenreinigung/ Winterdienst</b>	<b>Prio- rität</b>
Hochstraße		i. ö.	EBB	1
Hoeterstraße		Anl.	EBB	3
Hof Lethaus		Anl.	Anlieger	
Hof Theiler		Anl.	Anlieger	
Hohlweg		Anl.	Anlieger	
Holunderweg		Anl.	Anlieger	
Hubert-Biernat-Straße		i. ö.	EBB	1
Hubertusstraße		Anl.	EBB	3
Hüchtstraße	Landwehrstraße bis Bahntrasse	Anl.	EBB	3
Hüchststraße	Bahntrasse bis Friedhofstraße	Anl.	Anlieger	
Hünenpad		Anl.	EBB	3
Im Alten Dorf	Nr. 9/10 bis Häupenweg	Anl.	EBB	3
Im Alten Dorf	Nr. 10 bis Ende	Anl.	Anlieger	
Im Breil		Anl.	EBB	3
Im Burkamp		Anl.	Anlieger	
Im Grevelnkamp		Anl.	Anlieger	
Im Grund		Anl.	Anlieger	
Im Hafer		Anl.	Anlieger	
Im Hasenrott		Anl.	EBB	3
Im Kattros		Anl.	EBB	2
Im Kreigenfeld		Anl.	Anlieger	
Im Rosenholz		Anl.	Anlieger	
Im Schulkamp		Anl.	Anlieger	
Im Sonneneck		Anl.	Anlieger	
Im Stollen		Anl.	Anlieger	
Im Sundern		Anl.	EBB	2
Im Winkel		Anl.	Anlieger	
Immenweg		Anl.	Anlieger	
In den Kämpfen		Anl.	Anlieger	
In der Aue		Anl.	EBB	3
In der City		Anl.	Anlieger	
In der Dille		Anl.	EBB	3
In der Dornbrauck		Anl.	Anlieger	
In der Schlenke		Anl.	EBB	1

<b>Straße</b>	<b>Abgrenzung</b>	<b>Klassifizierung</b>	<b>Straßenreinigung/ Winterdienst</b>	<b>Priorität</b>
In der Siedlung		Anl.	Anlieger	
In Schulten Böcken		Anl.	EBB	2
Insterburger Straße		Anl.	Anlieger	
Irisweg		Anl.	Anlieger	
Jahnstraße	Lünener Str. bis Bahn	ü. ö.	EBB	1
Johann-Heuser-Straße		Anl.	Anlieger	
Julius-Leber-Straße		Anl.	Anlieger	
Justus-von-Liebig-Straße		Anl.	EBB	3
Kamer Heide		i. ö.	EBB	2
Kampstraße		ü. ö.	EBB	1
Kanalstraße		i. ö.	EBB	2
Kantstraße		Anl.	Anlieger	
Karl-Arnold-Straße		Anl.	Anlieger	
Karl-Liebknecht-Straße		Anl.	EBB	3
Karolinenweg		Anl.	Anlieger	
Kastanienweg		Anl.	EBB	3
Käthe-Kollwitz-Straße		Anl.	Anlieger	
Keplerstraße		Anl.	EBB	3
Kettelersiedlung		Anl.	Anlieger	
Kiefernweg		Anl.	EBB	3
Kleiststraße		Anl.	Anlieger	
Kleiweg	Erich-Ollenhauer-Str. bis Lüttke Holz	i.ö.	EBB	2
Knappenstraße		Anl.	Anlieger	
Kohortenweg		Anl.	Anlieger	
Königsberger Straße		Anl.	Anlieger	
Königslandwehr		Anl.	Anlieger	
Königstraße	Nr. 24 bis Erlentiefenstr.	Anl.	EBB	3
Konrad-Adenauer-Straße		Anl.	EBB	3
Koppelstraße		Anl.	Anlieger	
Körnerstraße		Anl.	Anlieger	
Kreisstraße		Anl.	Anlieger	
Kugelbrink		Anl.	Anlieger	
Kurt-Piehl-Straße		Anl.	Anlieger	
Kurt-Schumacher-Platz		Anl.	EBB	3

<b>Straße</b>	<b>Abgrenzung</b>	<b>Klassifizierung</b>	<b>Straßenreinigung/ Winterdienst</b>	<b>Priorität</b>
Kurt-Schwitters-Straße		Anl.	Anlieger	
Kurt-Tucholsky-Straße		Anl.	Anlieger	
Kurze Straße		Anl.	EBB	3
Kurzer Kamp		Anl.	Anlieger	
Landwehrstraße	Nr. 142 bis Werner Str.	ü. ö.	EBB	1
Landwehrstraße	Töddinghauser Str. bis Nr. 84	ü. ö.	EBB	1
Lanfermannteich		Anl.	Anlieger	
Lassallestraße		Anl.	EBB	3
Legienstraße	Heinrichstr. bis Auf dem Braam	Anl.	EBB	3
Legionärstraße		Anl.	EBB	2
Leibnizstraße		i. ö.	EBB	2
Leipziger Straße		Anl.	EBB	3
Lentstraße		Anl.	EBB	3
Lerchenstraße		Anl.	Anlieger	
Lessingstraße		Anl.	EBB	2
Lilienhof		Anl.	Anlieger	
Lindenweg	Schulstr. bis Im Sonneneck	i. ö.	EBB	2
Lise-Meitner-Straße		Anl.	Anlieger	
Lothar-Erdmann-Straße		Anl.	EBB	3
Louise-Schröder-Straße		Anl.	EBB	3
Ludwig-Beck-Straße		Anl.	Anlieger	
Lünener Straße	Grenze Lünen bis Nr. 11	ü. ö.	EBB	1
Lupinenweg		Anl.	Anlieger	
Lüttke Holz		Anl.	Anlieger	
Maiweg		Anl.	Anlieger	
Marie-Curie-Straße		Anl.	EBB	2
Marie-Juchacz-Straße		Anl.	Anlieger	
Marktstraße		Anl.	EBB	3
Martin-Luther-Straße		Anl.	EBB	1
Meisenstraße		Anl.	Anlieger	
Mühlenstraße	Lünener Str. bis Auf der Lette	ü. ö.	EBB	1
Mühlenstraße	Uferstr. bis Wendehammer	Anl.	EBB	1

<b>Straße</b>	<b>Abgrenzung</b>	<b>Klassifizierung</b>	<b>Straßenreinigung/ Winterdienst</b>	<b>Priorität</b>
Nachtigallenstraße		Anl.	EBB	3
Narzissenweg		Anl.	Anlieger	
Nelkenweg		Anl.	Anlieger	
Nikolaus-Gross-Straße		Anl.	Anlieger	
Nordfeldstraße	Bambergstr. bis Kugelbrink	Anl.	EBB	2
Nordfeldstraße	Kugelbrink bis Auf dem Braam	Anl.	Anlieger	
Nordfeldstraße	Auf dem Braam bis Heinrichstr.	Anl.	EBB	2
Nördliche Lippestraße		Anl.	Anlieger	
Nördliche Salzstraße		Anl.	Anlieger	
Nußbaumweg		Anl.	Anlieger	
Oberadener Heide		Anl.	Anlieger	
Obere Erlentiefenstraße		Anl.	EBB	3
Opferweg		Anl.	Anlieger	
Oppelner Straße		Anl.	EBB	3
Ostenhellweg	Werner Str. bis Hellweg	i. ö.	EBB	1
Otto-Hue-Straße		Anl.	Anlieger	
Otto-Wels-Straße		Anl.	Anlieger	
Overberger Straße	Nr. 1 bis Beverbach	i. ö.	EBB	2
Overberger Straße	Beverbach bis Ende	Anl.	Anlieger	
Pantenweg	Jahnstr. bis Heidegraben	Anl.	EBB	2
Pantenweg	Heidegraben bis Ende	Anl.	Anlieger	
Pappelweg		Anl.	Anlieger	
Parkstraße		Anl.	EBB	2
Paul-Klee-Straße		Anl.	Anlieger	
Paul-Zech-Straße		Anl.	Anlieger	
Pestalozzistraße		Anl.	EBB	2
Pfälzer Platz		Anl.	Anlieger	
Pfalzstraße		i. ö.	EBB	2
Pommernweg		Anl.	Anlieger	
Potsdamer Straße		Anl.	EBB	3
Präsidentenstraße	Ebertstr. bis Fritz- Husemann-Str.	Fußgän- gerzone	EBB	1
Präsidentenstraße	Ebertstr. bis	i. ö.	EBB	1

Straße	Abgrenzung	Klassifizierung	Straßenreinigung/ Winterdienst	Priorität
	Landwehrstr.			
Preinstraße		Anl.	EBB	2
Preußenweg		Anl.	Anlieger	
Querstraße		Anl.	Anlieger	
Rathausplatz		i. ö.	EBB	1
Rathenaustraße		Anl.	EBB	2
Reckweg		Anl.	Anlieger	
Reinhold-Böhm-Straße		Anl.	Anlieger	
Ringstraße		Anl.	Anlieger	
Roseggerstraße		Anl.	Anlieger	
Rosenhof		Anl.	Anlieger	
Rosenweg		Anl.	Anlieger	
Rotdornweg		Anl.	Anlieger	
Rotherbachstraße		ü. ö.	EBB	1
Rünther Heide		Anl.	Anlieger	
Rünther Straße		i. ö.	EBB	1
Russelstraße		Anl.	EBB	3
Sachsenweg		Anl.	Anlieger	
Sandbochumer Weg		Anl.	Anlieger	
Sanddornweg		Anl.	Anlieger	
Schachtstraße		i. ö.	EBB	2
Schenkstraße		Anl.	Anlieger	
Schillerstraße		Anl.	EBB	3
Schlägelstraße		Anl.	EBB	3
Schlesierweg		Anl.	Anlieger	
Schöllnerstraße		Anl.	EBB	3
Schulstraße	Kampstr. bis Töddinghauser Str.	ü. ö.	EBB	1
Schulstraße	Kampstr. bis Häupenweg	i. ö.	EBB	1
Schwabenweg		Anl.	Anlieger	
Schwarzer Weg		Anl.	Anlieger	
Schwester-Martha-Straße		Anl.	Anlieger	
Siedlerstraße		Anl.	Anlieger	
Springweg		Anl.	Anlieger	
Stapelstraße		Anl.	Anlieger	
Stichstraße		Anl.	Anlieger	

Straße	Abgrenzung	Klassifizierung	Straßenreinigung/ Winterdienst	Priorität
Stormstraße	Nr. 1 bis 49	Anl.	Anlieger	
Stormstraße	ab Nr. 50	Anl.	EBB	3
Stresemannstraße		Anl.	EBB	3
Südliche Lippestraße		Anl.	Anlieger	
Südliche Salzstraße		Anl.	Anlieger	
Südwall		Anl.	Anlieger	
Sugambrerstraße		Anl.	EBB	2
Tannenweg		Anl.	Anlieger	
Taubenstraße		Anl.	Anlieger	
Theodor-Haubach-Straße		Anl.	Anlieger	
Theodor-Heuss-Straße		Anl.	EBB	3
Thüringer Weg		Anl.	Anlieger	
Tiberiusweg		Anl.	Anlieger	
Töddinghauser Straße		Anl.	EBB	1
Tulpenhof		Anl.	Anlieger	
Tulpenweg		Anl.	Anlieger	
Turmweg		Anl.	Anlieger	
Uferstraße		Anl.	EBB	3
Uhlandstraße		Anl.	Anlieger	
Uhlenweg		Anl.	Anlieger	
Ulmenweg		Anl.	EBB	2
Untere Erlentiefenstraße		Anl.	Anlieger	
Unter den Telgen		Anl.	Anlieger	
Urnenstraße		Anl.	Anlieger	
Veilchenweg		Anl.	Anlieger	
Velmede		Anl.	Anlieger	
Verbindungsweg		Anl.	Anlieger	
Voigtwiese		Anl.	Anlieger	
Von-Stegmann-Straße		Anl.	EBB	3
Wacholderweg		Anl.	Anlieger	
Waldemeysstraße		Anl.	Anlieger	
Waldstraße		Anl.	Anlieger	
Walter-Poller-Straße		Anl.	Anlieger	
Wasserstraße		Anl.	Anlieger	
Weidenweg		Anl.	Anlieger	
Weißdornweg		Anl.	Anlieger	

<b>Straße</b>	<b>Abgrenzung</b>	<b>Klassifizierung</b>	<b>Straßenreinigung/ Winterdienst</b>	<b>Priorität</b>
Werner Straße	Nr. 37 bis 120	ü. ö.	EBB	1
Werner Straße	Nr. 144 bis 199	ü. ö.	EBB	1
Werner Straße	Nr. 350 – 516	ü. ö.	EBB	1
Westenhellweg	Werner Str. bis Fürstenhof	ü. ö.	EBB	1
Westfalenstraße		Anl.	Anlieger	
Westfalenweg		Anl.	EBB	2
Wichernstraße		Anl.	Anlieger	
Wierlingstraße		Anl.	Anlieger	
Wiesenhof		Anl.	Anlieger	
Wiesenstraße		Anl.	Anlieger	
Wiesenweg		Anl.	Anlieger	
Wilhelm-Busch-Straße		Anl.	Anlieger	
Wilhelm-Leuschner-Straße		i. ö.	EBB	2
Wilhelm-Löbbe-Straße		Anl.	Anlieger	
Wilhelm-Raabe-Straße		Anl.	Anlieger	
Wilhelm-Rumpf-Straße		Anl.	Anlieger	
Wilhelmstraße		Anl.	Anlieger	
Wolfgang-Fräger-Straße		Anl.	Anlieger	
Zechenweg		Anl.	Anlieger	
Zehntacker		Anl.	Anlieger	
Zentrumstraße		Anl.	EBB	3
Zeppelinstraße		Anl.	Anlieger	
Zu den Eichen		Anl.	EBB	3
Zum Füllort		Anl.	Anlieger	
Zum Großen Holz		Anl.	Anlieger	
Zum Oberdorf		Anl.	EBB	3
Zum Schacht III		Anl.	EBB	3
Zum Schacht Kuckuck		Anl.	Anlieger	
Zur Alten Ziegelei		Anl.	Anlieger	
Zur Mergelkuhle		Anl.	Anlieger	
Zur Seige		Anl.	EBB	3
Zweihausen		i. ö.	EBB	2




## BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Die vorstehende vom Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 beschlossene Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer für das Jahr 2018 in der Stadt Bergkamen vom 18.12.2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird auf die Bestimmungen des § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW 1994, S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 15.11.2016 (GV NRW S. 966) hingewiesen. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,  
oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bergkamen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bergkamen, den 18.12.2017



Roland Schäfer  
Bürgermeister

**Satzung**  
**über die Festsetzung der Steuersätze**  
**für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer für das Jahr 2018**  
**in der Stadt Bergkamen vom 18.12.2017**

Aufgrund des § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27.06.2017 (BGBl. I S. 2074), des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) und des § 1 des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern vom 16.12.1981 (GV. NRW S. 732) i. V. m. § 7 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV. NRW S. 966), hat der Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 die nachstehende Satzung beschlossen:

**§ 1**

Die Hebesätze für die Grundsteuern und für die Gewerbesteuer werden für das Gebiet der Stadt Bergkamen wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- |   |               |
|---|---------------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | auf 350 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              | auf 670 v. H. |

2. Gewerbesteuer

auf 480 v. H.

**§ 2**

Die vorstehenden Hebesätze gelten für das Haushaltsjahr 2018.

**§ 3**

Die Satzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

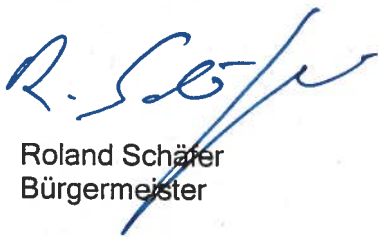
## BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Die vorstehende vom Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12.2017 beschlossene Satzung vom 18.12.2017 zur Aufhebung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Bergkamen für das Vermitteln oder Veranstalten von Pferde- und Sportwetten in Einrichtungen (Wettbüros) vom 17.09.2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird auf die Bestimmungen des § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW 1994, S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 15.11.2016 (GV NRW S. 966) hingewiesen. Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,  
oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bergkamen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bergkamen, den 18.12.2017



Roland Schäfer  
Bürgermeister

**Satzung vom 18.12.2017 zur Aufhebung der  
Vergnügungssteuersatzung der Stadt Bergkamen  
für das Vermitteln oder Veranstalten von Pferde- und Sportwetten  
in Einrichtungen (Wettbüros) vom 17.09.2015**

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV. NRW S. 966) und der §§ 1 - 3 und 20 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.12.2016 (GV. NRW S. 1150), hat der Rat der Stadt Bergkamen in seiner Sitzung am 14.12. 2017 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**

Die Satzung der Stadt Bergkamen für das Vermitteln oder Veranstalten von Pferd- und Sportwetten in Einrichtungen (Wettbüros) vom 17.09.2015 wird aufgehoben.

**§ 2**

Diese Satzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

**Entgeltordnung für das Stadtmuseum Bergkamen  
vom 01.01.2012, zuletzt geändert am 14.12.2017**

**§ 1  
Allgemeines**

Das Stadtmuseum Bergkamen ist eine im öffentlichen Interesse unterhaltene Einrichtung der Stadt Bergkamen. Es erfüllt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und dient der Wissenschaft, der Volksbildung sowie der Förderung internationaler kultureller Beziehungen.

Diese Kultureinrichtung führt Ausstellungen, Besichtigungen, Vorträge und Sonderveranstaltungen durch.

Für den Besuch des Stadtmuseums und der Galerie wird ein Eintrittsgeld erhoben.

**§ 2  
Entgelte**

Das Eintrittsgeld beträgt:

Für Erwachsene ab 18 Jahren	3,00 Euro
Gruppen (ab 10 Personen)	50 % Ermäßigung
Sonderausstellung (mit Ankündigung)	zzgl. 2,00 Euro
Einzel-Jahreskarte	10,00 Euro
Familien-Jahreskarte	15,00 Euro

Jahreskarten gelten für Dauerausstellung und Sonderausstellungen.

Ausgenommen von diesen Regelungen sind Sonderveranstaltungen wie Ostermarkt, Museums-/Römerfest, Weihnachtsmarkt, Ausstellungseröffnungen.

**§ 3.1  
Allgemeine Entgeltbefreiungen / -ermäßigungen**

Inhaber der Ehrenamtskarte NRW	Eintritt frei
Inhaber der JugendleiterCard (Juleica)	Eintritt frei
Mitglieder des Vereins der Freunde und	

Förderer des Stadtmuseums Bergkamen e.V.	Eintritt frei
Mitglieder der Zeitzeugen Bergkamen	Eintritt frei
Mitglieder der Kunstwerkstatt „sohle 1“	Eintritt frei
Mitglieder des Geschichtskreises Haus Aden	Eintritt frei
alle Bergkamenerinnen und Bergkamener am Tag ihres Geburtstages	Eintritt frei
alle Schülerinnen und Schüler über 18 Jahre	Eintritt frei
alle Auszubildenden über 18. Jahre	Eintritt frei
alle Studentinnen/Studenten bis zum 25. Lebensjahr	Eintritt frei
Alle Bundesfreiwilligendienstleistende (Bufdis), Wehrdienstleistende und Freiwillige im Sozialen Jahr (FSJ)	Eintritt frei

### **§ 3.2 BergkamenTag**

Einmal im Monat (Woche/Jahr) wird ein BergkamenTag durchgeführt. Das genaue Datum wird veröffentlicht.

An diesem (angekündigten) Tag haben alle Bergkamener Bürgerinnen und Bürger freien Zutritt zur Dauerausstellung mit kostenlosen Führungen des Stadtmuseums Bergkamen. Insofern ist der Wohnsitz in Bergkamen durch Vorlage des Personalausweises nachzuweisen.

Bei aktuellen Sonderausstellungen wird das in § 2 festgesetzte Eintrittsgeld erhoben.

### **§ 4 Inkrafttreten**

Diese Entgeltordnung tritt am 01.01.2018 in Kraft.

Bergkamen, 14.12.2017